



BA Germanistische Linguistik / BA Historische Linguistik / BA Deutsch
Abschlussklausur zum Modul 1
„Grundlagen der Linguistik“ bzw. „Basismodul Linguistik“
WS 2015 / 2016
(15. Februar 2016)

Bitte formulieren Sie Ihre Antworten so, dass jemand, der den Grundkurs besucht hat, Ihre Argumentation nachvollziehen kann. Achten Sie bitte auf Rechtschreibung und schreiben Sie unbedingt LESERLICH! Verwenden Sie für Ihre Antworten bitte KEINEN Bleistift.

Für die Multiple-Choice-Aufgaben gilt: Es kann sein, dass nur eine der Aussagen korrekt ist; es kann sein, dass mehrere Aussagen korrekt sind; es kann sein, dass keine Aussage korrekt ist; es kann sein, dass alle Aussagen korrekt sind. Kreuzen Sie diejenigen Aussagen an, die Sie für korrekt halten. Punkte werden vergeben für angekreuzte korrekte Aussagen und für nicht-angekreuzte falsche Aussagen.

Name, Vorname: _____

Immatrikulationsnummer: _____

Studienfächer: _____

Dozent/in vom Grundkurs Linguistik (Prüfer/in): _____

Dozent/in der Übung „Deutsche Grammatik“: _____

(Nur für ERASMUS- oder andere Programmstudenten)

Heimatuniversität: _____

PUNKTE: von 70

NOTE:

1. Phonetik / Phonologie

(11 Punkte)

- 1.1. Geben Sie an, ob unter strukturalistischer Perspektive die folgenden Lautpaare verschiedene Phoneme oder nur Allophone eines Phonems sind. Für Lautpaare, die Phoneme sind: Beweisen Sie den Phonemstatus, indem Sie ein Minimalpaar angeben. (3 Punkte)

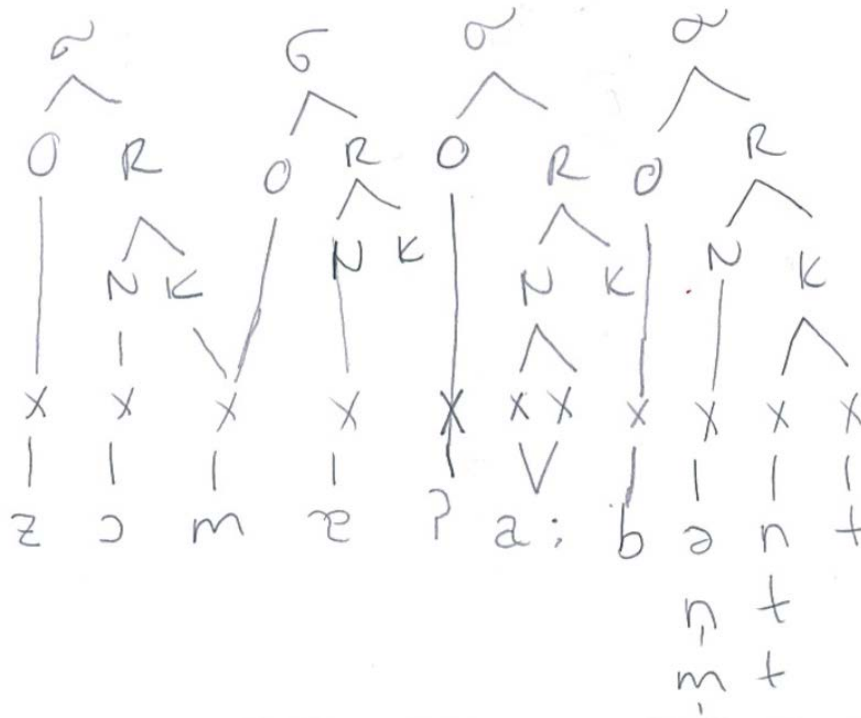
Lautpaar	Phoneme oder Allophone	Minimalpaar (falls vorhanden)
[ɪ], [i:]	Phoneme	Mitte, Miete
[k], [g]	<i>Phoneme</i>	<i>lagen – Laken, gern - Kern</i>
[ç], [x]	<i>Allophon</i>	
[n], [ŋ]	<i>Phoneme</i>	<i>Sinn – sing</i>

- 1.2. Das Wort <mittragen> wird oft als [mɪtʁa:ɡŋ] ausgesprochen. Geben Sie eine korrekte Reihenfolge an, nach der die unten angegebenen phonetisch / phonologischen Prozesse stattgefunden haben müssen, um diese Aussprache von <mittragen> zu erhalten.
NB: Es müssen nicht alle gegebenen Prozesse verwendet werden und mehrere Reihenfolgen sind möglich! (3 Punkte)

Progressive Ortsassimilation	<i>2</i>
Plosivepenthese	
Auslautverhärtung	
Schwa-Elision	<i>1</i>
Regressive Ortsassimilation	
Geminatenreduktion	<i>✓</i>

- 1.3. Geben Sie eine phonetische standarddeutsche Transkription (in IPA) des folgenden Wortes mit Silbenstruktur und X-Skelettschicht an. (5 Punkte)

- i. *Sommerabend*



2. Graphematik

(5 Punkte)

2.1. Kreuzen Sie die korrekte(n) Aussage(n) an.

(2 Punkte)

- ☐ Die Vokalverdoppelung folgt immer den Graphem-Phonem-Korrespondenzen des Deutschen.
- ☒ <Teller> ist ein Beispiel für das silbische Prinzip.
- ☐ Das <h> markiert immer einen Langvokal.
- ☒ <ie>, <ch>, <qu> sind Digraphe.

2.2. Geben Sie an, wie das folgende Wort rein phonographisch (nach der Phonem-Graphem-Korrespondenz) geschrieben werden müsste. Geben Sie dann an, durch welche beiden graphematischen Prinzipien (außer dem phonographischen) die tatsächliche Schreibung bestimmt wird. Die Großschreibung beachten Sie dabei bitte nicht.

(3 Punkte)

i. <Sommerfell>

somerfel

m – mm: silbisches Prinzip
l – ll: morphologisches Prinzip

3. Morphologie

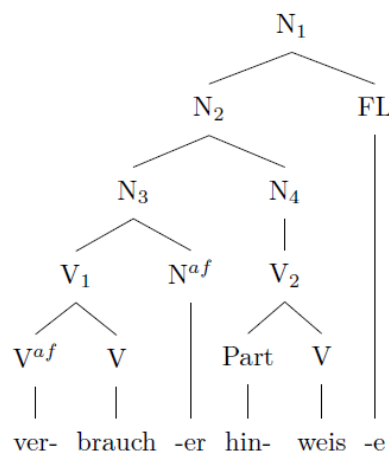
(11 Punkte)

3.1. Kreuzen Sie die korrekte(n) Aussage(n) an. (0,5 Punkte pro Aussage)

- ✓ Bei *kunst* in *Kunst* und *künst* in *künst-lich* handelt es sich um eine morphologisch bedingte Allomorphie.
- ✓ Im Possessivkompositum *Rotbart* ist *bart* der morphologische Kopf.
- *sein* und *ist* sind ein Beispiel für Synkretismus.
- ✓ Der Ausdruck *Roter Faden* ist ein lexikalisches Wort (Lexem).

3.2. Geben Sie für das folgende Wort (i) eine morphologische **Konstituentenstruktur** (inklusive Konstituentenkategorien (N, N^{af}, V, V^{af}, ...)) an, und bestimmen Sie für jeden Knoten den **Wortbildungstyp** so genau wie möglich. Benutzen Sie bitte die Rückseite des Blattes. (6 Punkte)

i. *Verbraucherhinweise*



- N1: Kein Wortbildungsprozess (Flexion → Wortformenbildungsprozess)
- N2: Rektionskompositum
- N4: Konversion
- V2: Partikelverbbildung (Partikelverb)
- N3: Derivation (Suffigierung)
- V1: Derivation (Präfixverb)

3.3. Geben Sie jeweils an, ob das Verb in (ii) bzw. (iii) Partikelverb oder Präfixverb ist. (1 Punkt)

ii. *umschreiben* in "*ein Drehbuch umschreiben*": **Partikelverb** _____

iii. *umschreiben* in "*eine Wortbedeutung umschreiben*": **Präfixverb** _____

3.4. Nennen Sie zwei Merkmale, durch die sich Präfix- und Partikelverben unterscheiden. (2 Punkte)

iv. **morphologische Trennbarkeit, syntaktische Trennbarkeit, Betonung** _____

v. _____

4. Syntax (15 Punkte)

4.1. Ordnen Sie den folgenden **Matrixsatz** in das topologische Feldermodell ein. (2,5 Punkte)

i. *Wenn da nicht ein paar Deppen wären, könnte es so schön sein beim Derby im Westfalenstadion!*

VF	LSK	MF	RSK	NF
Wenn da nicht ein paar Deppen wären	könnte	es so schön	sein	beim Derby im Westfalenstadion

VF: Vorfeld; LSK: Linke Satzklammer; MF: Mittelfeld; RSK: Rechte Satzklammer; NF: Nachfeld

4.2. Durch die folgenden Beispielsätze wird die Argumentstruktur der Verben *stecken* und *kosten* illustriert. Geben Sie **für die illustrierten Bedeutungen** die Argumentstruktur/Valenz (syntaktische Kategorie und morphologische Realisierung, ohne semantische / thematische Rollen) an. (3 Punkte)

ii. *Er steckte ihr zitternd vor Aufregung den Verlobungsring an den Finger.*

stecken: **DP_{Nom} DP_{Akk} $PP_{(Ort/Ziel/an)}$** _____

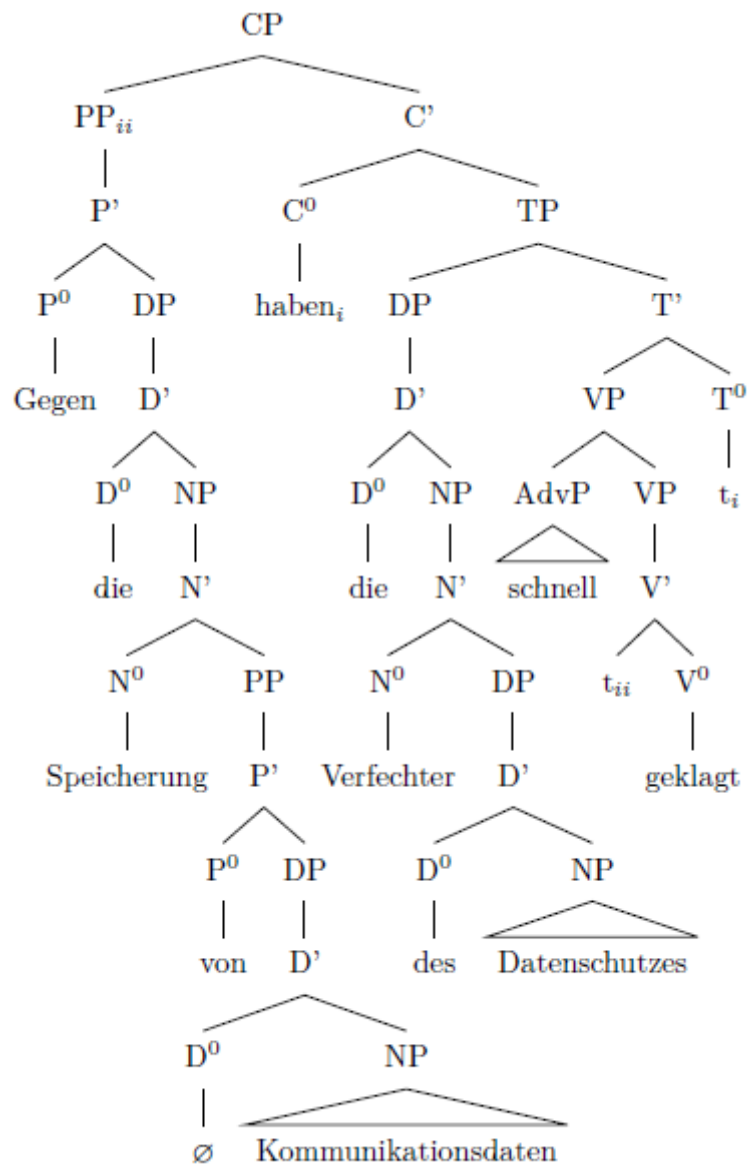
Die Angabe Ort bzw. Ziel bzw. der Präposition *an* ist fakultativ

iii. *Der Kauf des Hauses hat mich viel Anstrengung gekostet.*

kosten: **DP_{Nom} DP_{Akk} DP_{Akk}** _____

4.3. Geben Sie für den folgenden Satz einen Strukturbaum im X-bar-Modell an. Zeichnen Sie alle Spuren ein und verzichten Sie auf Abkürzungen. Benutzen Sie bitte die Rückseite des Blattes. (9,5 Punkte)

iv. *Gegen die Speicherung von Kommunikationsdaten haben die Verfechter des Datenschutzes schnell geklagt.*



Anmerkungen:

- i. Basisgenerierung der Adjunkte an XP oder X' (je nach Vorlieben des Seminarleiters :)
- ii. Basisgenerierung des Subjekts in SpecTP oder SpecVP
- iii. Adjunkt 'schnell' als AdvP oder AP

5. Semantik

(4 Punkte)

5.1. Nennen Sie ein (partiell)es Synonym zu *Wange*.

Backe _____

5.2. Welche semantische Relation gibt das folgende Wortpaar wieder: *sinnvoll – sinnlos*?

Kontradiktorische Antonymie _____

5.3. Nennen Sie ein Meronym zu *Auge*.

Pupille, Wimper _____

5.4. Welche semantische Relation gibt das folgende Wortpaar wieder: *schön – hässlich*?

Konträre Antonymie _____

6. Pragmatik

(4 Punkte)

6.1. In jedem der folgenden Dialoge verletzt **B** (scheinbar) eine Konversationsmaxime. Benennen Sie diese! Formulieren Sie zudem eine adäquate Antwort, die keine Maxime (scheinbar) verletzen würde. (3 Punkte)

i. *A und B unterhalten sich beim Kochen.*

A fragt B: Hast du die Zwiebeln und den Knoblauch schon geschnitten?

B antwortet: Ich habe die Zwiebeln geschnitten.

Verletzte Maxime: Quantität _____

B antwortet: Ich habe die Zwiebeln geschnitten, den Knoblauch nicht. ODER

Ja. ODER

Ich habe beides geschnitten. ODER

Nein. ODER

Ich habe weder Zwiebeln noch Knoblauch geschnitten. _____

- ii. *A und B unterhalten sich beim Kochen.*
A fragt B: Welches Gewürz fehlt noch?
B antwortet: Salz fehlt nicht.

Verletzte Maxime: **Relevanz** _____

B antwortet: **Es fehlt noch [irgendein Gewürz]. ODER**
Es fehlt nichts. _____

- iii. *A und B unterhalten sich nach einem Abendessen, zu dem C eingeladen hatte, über dasselbe. (Das Fleisch war zäh, das Gemüse verkocht, die Suppe versalzen.)*
B sagt zu A: C ist ein guter Koch.

Verletzte Maxime: **Qualität** _____

B sagt zu A: **C ist ein schlechter Koch / C kann nicht kochen. ODER**
Bei dem Essen hat ja nichts geklappt (irgendeine Antwort, die das misslungene Abendessen adäquat wiedergibt. _____

6.2. Kennzeichnen und bestimmen Sie im Satz (iv) die deiktischen Ausdrücke. (1 Punkt)

- iv. *In **einem** Jahr will **sie** die Prüfung ablegen.*
Temporaldeixis (auch richtig: in einem Jahr)
Personaldeixis

7. Deutsche Grammatik

(20 Punkte)

- 7.1. Bestimmen Sie alle Satzglieder in Satz (i), sowohl die des Satzganzen als auch die aller Nebensätze! Kennzeichnen Sie eindeutig, welche Teile zu dem entsprechenden Satzglied gehören!

(8 Punkte)

- i. *Dass der Anker der Erinnerung nur Schlamm aufwirbelnd über den Grund zog, sodass keine Ruhe einzog, die die dunkle Vergangenheit für immer zudecken konnte, brachte mich einfach zur Verzweiflung.*

Satz	Satzganzes	Nebensatz 1	Nebensatz 2	Nebensatz 3
Dass	Subjekt	--		
der		Subjekt		
Anker				
der				
Erinnerung		--		
nur		Modal- adverbial		
Schlamm		Lokaladverbial/ (Präpositional- objekt)		
aufwirbelnd				
über		Prädikat		
den				
Grund		Konsektiv- adverbial	--	
zog,			Subjekt	
sodass			Prädikat	
keine			Teil des Subjektes	Subjekt
Ruhe				
einzog,				
die				
die		Akk.-Objekt		
dunkle				
Vergangenheit				
für				
immer	Temp.- Adverbial			
zudecken	Prädikat			
konnte,				
brachte	Prädikatsteil			
mich	Akk.-Obj.			
einfach	--			
zur	Prädikatsteil			
Verzweiflung				

- 7.2. Bestimmen Sie die Attribute aus dem zu analysierenden Satz von Aufgabe (7.1)!
Geben Sie dabei jeweils die Form des Attributs (Attributart) und die Bezugskonstituente an! (3 Punkte)

der Erinnerung: Attribut zu *Anker*; Genitivattribut

dunklen: Attribut zu *Vergangenheit*; Adjektivattribut

die ein Netz über die dunkle Vergangenheit werfen konnte: Attribut zu *Ruhe*; Relativsatz

- 7.3. Bestimmen Sie die Wortart (Wortklasse) der unterstrichenen Wörter des zu analysierenden Satzes von Aufgabe (7.1) so genau wie möglich! (3 Punkte)

keine: Artikelwort, negierend

die (1. Vorkommen): Relativpronomen

die (2. Vorkommen): Definitartikel

brachte: Funktionsverb

mich: Personalpronomen

einfach: Abtönungs-/Modalpartikel

- 7.4. Bestimmen Sie die Satzglied- bzw. Satzgliedteilfunktion der Nebensätze in den Beispielsätzen (ii) – (iv), indem Sie in der unten stehenden Tabelle die jeweils zutreffende Kombination ankreuzen! (3 Punkte)

	Attribut	Objekt	Lokaladverbial
(ii)		X	
(iii)	X		
(iv)			X

ii. *Ich weiß nicht, wo du bist.*

iii. *Zeig mir das Land, wo die Zitronen blühen.*

iv. *Ich möchte nicht wohnen, wo sich Fuchs und Hase „Gute Nacht“ sagen.*

- 7.5. Welche der folgenden Kategorisierungen von werden verlesen treffen zu? (1,5 Punkte)

- ✓ 3. Person Plural Präsens Indikativ Passiv
- 3. Person Plural Präsens Indikativ Aktiv
- ✓ 1. Person Plural Futur I Indikativ Aktiv

7.6. Wie lautet die 3. Person Singular Präteritum Konjunktiv Passiv von schöpfen?
(1,5 Punkte)

- würde schöpfen
- ✓ würde geschöpft
- wäre geschöpft worden

Überblick:

	Punkte	Zeitempfehlung
Phonologie/ Graphematik/ Morphologie/Syntax/ Semantik/ Pragmatik	50	60'
Deutsche Grammatik	20	25'
Gesamt:	70 Punkte	85' (es bleibt eine Zeitreserve von 5')

Bewertungsschema für die Modulabschlussprüfung (Klausur):

1,0	1,3	1,7	2,0	2,3	2,7	3,0	3,3	3,7	4,0	Nicht bestanden
70 68	- 67 - 65	- 64 - 61	- 60 - 57	- 56 - 54	- 53 - 50	- 49 - 46	- 45 - 43	- 42 - 39	- 38 - 35	34 - 0